

**Freundeskreis Knechtsche Hallen – Keimzelle Kranhaus e.V.**  
**Protokoll über die öffentliche Vorstandssitzung vom 23.2.2015**  
**im Restaurant DaGino**

**Beginn; 19.00 Uhr**

Teilnehmer:

Vorstand: Jens Jähne, Yvette Karro, Volker Lützen, Franz Sahm, Matthias Pitzer,  
sowie Mitglieder und Gäste

**Tagesordnung:**

1. Formalia Ladung
2. Genehmigung der letzten beiden Protokolle
3. Bericht des Vorsitzenden über
  - 3.1 Interview Haus und Grund
  - 3.2 Einladung zum Unternehmerfrühstück
  - 3.3 Präsentation des Freundeskreises auf der Hausmesse „Rotes Sofa“
  - 3.4 Bericht Besuch Dr.Raab IHK im Kranhaus
  - 3.5 Besuch Rindermarkthalle Hamburg
  - 3.6 Bevorstehender Besuch einer „Immobilienmesse/Investorenmesse“ in München im Oktober
  - 3.7 Verschiedenes (Gastronomiepartnerschaft,Nutzungsvertrag,...)
4. Terminierung Jahreshauptversammlung und Kassenprüfung
5. Erörterung Thematik „Bildrechte“ von Photos unserer Veranstaltungen
6. GEMA Anmeldung Aufgabenverteilung
7. KSK Anmeldung Aufgabenverteilung
8. Zuwegung zum Kranhaus bei künftigen jugendlichen Veranstaltungen
9. Veranstaltungsüberblick 2015
10. Workshop Lawaetz-Stiftung
11. Teilnahme SEEDS in Sheffield/England
12. Bericht Arbeitsgruppe Engagierte Stadt,Beschlußlage? Anmeldung?
13. Bericht Arbeitsgruppe „Entgeltsystem“ ?
14. Verschiedenes

**1. Formalia Ladung**

Der Vorsitzende begrüßt die Gäste, Mitglieder und Vorstandsmitglieder und stellt die korrekte Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung gem. Einladung wird ohne Änderungen angenommen. Ein vertraulicher Vorstandsteil ist für diese Sitzung nicht vorgesehen.

**2. Genehmigung der letzten beiden Protokolle**

Die Protokolle der Vorstandssitzungen vom 24.11.2014 und 26.01.2015 werden ohne Änderungen genehmigt.

**3. Bericht des Vorsitzenden über**

- 3.1. **Interview Haus und Grund**  
hat stattgefunden und wurde im aktuellen Mitteilungsblatt HAUS und GRUND veröffentlicht
- 3.2. **Einladung zum Unternehmerfrühstück**  
Jens Jähne wird der Einladung der Initiative Elmshorn im März folgen und dort über die Entwicklung des „Quartiers“ aus Sicht des Freundeskreises berichten.
- 3.3. **Präsentation des Freundeskreises auf der Hausmesse „Rotes Sofa“**  
Herr Hatje, Herr Lexau, Herr Keiries und Herr Jähne waren Gesprächspartner von Herrn Becken auf dem „Roten Sofa“. Das Format fand nur mäßige Beachtung und soll nächstes Jahr verbessert werden.
- 3.4. **Bericht Besuch Dr.Raab IHK im Kranhaus**  
Jens Jähne konnte Herrn Dr. Raab von der IHK-Elmshorn das Kranhaus zeigen. Die Knechtschen Hallen und das Bürgerengagement sind aus seiner Sicht ein wichtiger Aspekt beim Stadtumbau. Es wurde ein Treffen mit den Wirtschaftsjunioren des Kreises Pinneberg vereinbart.
- 3.5. **Besuch Rindermarkthalle Hamburg**  
Jens Jähne berichtet über seinen Besuch der Rindermarkthallen in Hamburg mit Herrn Hatje, Herrn Becken und Frau Schliemann auf Einladung des Projektsteuerers Herrn Maßmann. Im Eigentum der Stadt Hamburg sind die Rindermarkthallen für 10 Jahre unter soziokulturellen

Nutzungsaufgaben an die EDEKA vermietet, für die Herr Maßmann die Projektentwicklung und -steuerung durchgeführt hat. Ein festgelegter Prozentsatz der Flächen ist für soziokulturelle Nutzungen mit einer Mietpreisbindung von 5 €/m<sup>2</sup> festgeschrieben. Eine Gegeneinladung an Herrn Maßmann in unser Stadtbau Quartier einschließlich Knechtsche Hallen wurde für April ausgesprochen. Wir erhoffen uns wichtige Anregungen aus Sicht eines großen Projektentwicklers.

- 3.6. **Bevorstehender Besuch einer „Immobilienmesse/Investorenmesse“ in München im Oktober**  
Für den Oktober ist ein 3-tägiger Besuch von Jens Jähne und Bürgermeister Herr Hatje auf der weltgrößten Immobilienmesse in München angedacht. Geplant ist die Kontaktaufnahme und Informationsaustausch mit relevanten Größen der Immobilienwirtschaft für mögliche Investitionen in die Knechtschen Hallen. Der Besuch wird allgemein befürwortet

- 3.7. **Verschiedenes (Gastronomiepartnerschaft, Nutzungsvertrag,...)**  
- Gastronomiepartnerschaft: Nach einer ersten Veranstaltung (Kranrock), bei der unser Partner Andreas Boldt Gewinn gemacht hat, wird das Thema erörtert, ob Catering nicht auch mit eigenem Vereins-Personal geleistet werden soll. Als Ergebnis wird festgehalten, dass dies nicht ehrenamtlich erfolgen soll. Einerseits wegen der Problematik von Konzession und Gesundheitszeugnis. Andererseits soll das Ehrenamt sich auf die Kernaufgaben des Vereins beschränken.

- Nutzungsvereinbarung: Die Nutzungsvereinbarung ist in Arbeit. Die derzeitige Nutzungsduldung wurde bis Ende März verlängert.

#### **4. Terminierung Jahreshauptversammlung und Kassenprüfung**

Die Jahreshauptversammlung soll anstelle einer Vorstandssitzung an einem 4. Montag stattfinden.

Vorschlag ist der Juni, somit der 22.06.2015

Jens Jähne wird diesen Termin auf Fristgerechtigkeit hin überprüfen.

Marianne Hülsen wird die Kassenprüfung mit entsprechendem Vorlauf veranlassen.

#### **5. Erörterung Thematik „Bildrechte“ von Photos unserer Veranstaltungen**

Es gibt bereits Teilabsprachen mit Fotografen. Marianne Hülsen hatte um diesen TOP gebeten. Aufgrund Ihrer heutigen Abwesenheit wird der Punkt einschließlich Vorbereitung auf die nächste Sitzung vertagt werden.

#### **6. und 7. GEMA und KSK Anmeldung Aufgabenverteilung**

Die Anmeldung zur GEMA und Künstlersozialkasse ist für den Freundeskreis sehr dringlich.

Franz Sahn wird diese Anmeldungen für den Verein vornehmen.

#### **8. Zuwegung zum Krankenhaus bei künftigen jugendlichen Veranstaltungen**

Aufgrund der Erfahrungen bei der ersten Jugend-Rock-Veranstaltung im Krankenhaus (Nachbar- und Straßenproblematik) wird die Überlegung angestellt, den Eingang von der Schloßstraße zum hinteren Notausgang (UrbanGardening Bereich) zu verlegen. Hierfür sind mehrere Maßnahmen zu berücksichtigen, zu Planen und durchzuführen. Bessere Sicherung des Bauzaunes in der Mantelhalle, Beleuchtung Hofgelände, Ordnerdienst im Außengelände, ggf. zusätzliches Mobil-WC im Hof - u.Ä.

Matthias Pitzer wird ein Gespräch mit der Bauaufsicht führen, um mögliche Auflagen für diesen Eingangsfall zu erörtern. Ein Bericht erfolgt kurzfristig.

Die Umsetzung ist zum erstenmal für das Jugend Rock Café am 11.04. angedacht.

#### **9. Veranstaltungsüberblick 2015**

Anmerkung des Protokollführers:

siehe folgende Tagesordnungspunkte und Hinweise in der Einladung.

Peter Kruse führt eine Veranstaltungs-Jahresliste, die auch auf der Homepage des Krankenhauses ständig aktuell gehalten wird. – Peter vielen Dank dafür.

#### **10. Workshop Lawaetz-Stiftung**

Auf Vorschlag von Herrn Dr. Schenk könnte für den Verein ein Coaching-Workshop der Lavaetz-Stiftung veranstaltet werden. Angedacht sind 2 halbe Tage mit bis zu 20 Personen zum Themenbereich Selbstverfassung und Strukturgebung des Vereins.

Die Durchführung wird befürwortet. Jens Jähne wird mit Herrn Dr. Schenk mögliche Termine klären und berichten.

## **11. Teilnahme SEEDS in Sheffield/England**

Zur Vorbereitung der Teilnahme an der SEEDS Veranstaltung in Sheffield trifft sich die Arbeitsgruppe Sheffield. Irina Noack und Marianne Hülsen werden den Verein in Sheffield vertreten.

Bei den Kosten für Reise und 2 Übernachtungen ist an eine Kostenteilung zwischen Lavaetz-Stiftung und Freundeskreis gedacht.

Volker Lützen empfiehlt, an die Stadt Elmshorn mit der Bitte heranzutreten, die Vorbereitungs-AG mit Erfahrungen aus dem ExWoSt-Projekt zu unterstützen.

## **12. Bericht Arbeitsgruppe Engagierte Stadt, Beschlusslage? Anmeldung?**

Die Arbeitsgruppe hat sich auf dem Stammtisch vom 17.02 gefunden, am 19.02. getagt, die Teilnahme an der Bewerbung ausdrücklich empfohlen und sich vereinbart, die Antworten auf die Bewerbungsfragen eine Stichwortsammlung (Brainstorming) per Mailrundlauf unter den AG-Mitgliedern zu erstellen. Die Stichwortsammlung sollte dann in einer Schlußredaktion in die entgeltliche Bewerbungsfassung gebracht werden.

### **Vorstandsbeschluss:**

**Auf Empfehlung der Arbeitsgruppe fasst der Vorstand einstimmig den Beschluss zur Teilnahme an der Bewerbung und im Erfolgsfall zur Teilnahme an dem Projekt „Engagierte Stadt“.**

Aus Zeitgründen (Bewerbungsfrist 1. März) wird kein Termin für eine Schlusskonferenz anberaumt.

Die Schlussredaktionsfassung wird in die Hände von Jens Jähne in Abstimmung mit Volker Lützen gegeben.

Die Internet Bewerbung soll dann durch Peter Kruse online eingegeben und versandt werden.

Peter Kruse und Yvette Karro äußern deutlich ihren Unmut zu diesem nicht basischdemokratischen Vorgehen und wünschen noch eine Einflussnahme auf die redaktionelle Endfassung der Bewerbung..

Nachträglich: Jens Jähne hat eine allseits akzeptierte Schlussfassung vorgelegt, bei der dann auch noch der ein oder andere Vorschlag eingearbeitet werden konnte, so dass die Bewerbung letztlich einvernehmlich und, fristgerecht versandt und eingangsbestätigt wurde.

## **13. Bericht Arbeitsgruppe „Entgeltsystem“ ?**

zum Stand der Arbeitsgruppe soll bei Marianne Hülsen nachgefragt werden.

Nachträglich: Die Arbeitsgruppe tagt erstmalig am 17. oder 19. März.

Bisher feststehende Teilnehmer: Marianne Hülsen, Peter Kruse, Matthias Pitzer

## **14. Verschiedenes**

15.1 Die eigenen Stühle für das Krankenhaus sind angeliefert worden.

15.2 Die Ausstattungslieferungen durch Firma Hamke sind noch nicht vollständig.

15.3 Auf der Veranstaltung am 07.03. wird nochmals ein Mitarbeiter der Firma Hamke das Mischpult gegen Kostenverrechnung bedienen. Die Einarbeitung von Freundeskreismitgliedern ist vorgesehen.

15.4 Vereinsgründung Förderverein zum Schutz der Baumschulen im Kreis Pinneberg.

Irina Noack und Jens Jähne werden den Freundeskreis vertreten.

## **Ende der Sitzung: 20.25 Uhr**

Protokollführung:

Aufgestellt 4.März 2015

Matthias Pitzer